



Pfarrbrief

NR. 7
Juli
2026

PFARRGEMEINDE
TEUGN

LENGFELD | ALKOFEN



Wallfahrt zum St. Salvoda



Geschichte von Teugn und Wallfahrt nach Bettbrunn zum hl. Salvator

Teugn, in einem Seitental zwischen Regensburg und Kelheim gelegen, soll keltischen Ursprungs sein. Von den Römern wurde es "Tegurium" genannt. Teugn wird zum erstenmal 780 urkundlich genannt als "Tegingun" in einem Bericht des Kanzlers von Herzog Tassilo III. Die Urkunde hierzu liegt im Britischen Museum in London. Der Edle Waltuno von Tegingo schenkte 870 all sein Hab und Gut dem hl. Emmeram zu Regensburg. Beim Ungarneinfall wurde die Ortschaft völlig zerstört, doch muß sie sich bald wieder erholt haben, denn am 24. Nov. 1004 schenkte Kaiser Heinrich der Heilige sein Kammergut Uginga mit einer Kirche und all der Zugehörung von Ackern, Wiesen, Wäldern, Weiden und Zehenten, sowie Knechten und Mägden dem Bischof Albuin von Brüchsen (Brixen), der im Ort einen eigenen Lebenspropst aufstellte. Teugn besaß damals zwei Kirchen; außer der noch stehenden Hauptkirche, die der hl. Jungfrau geweiht ist, im unteren alten Dorf wahrscheinlich eine Taufkirche zu Ehren des hl. Apostel Petrus.

Liebe Schwestern und Brüder,

wenn wir das Titelbild dieses Pfarrbriefes betrachten, blicken wir in ein Fenster unserer eigenen Geschichte. Es ist die Zeichnung einer Wallfahrt, die uns seit Jahrhunderten verbindet: Der Weg von Teugn nach Bettbrunn zum heiligen Salvator.

Ich hatte kürzlich die Gelegenheit, in das alte Pilgerbuch zu schauen, das heute in Bettbrunn bewahrt wird. Es ist mehr als nur Papier und Tinte; es ist ein Tagebuch unseres gemeinsamen Glaubens. Dort lesen wir von Zeiten, die uns heute fremd erscheinen, aber die unser Fundament gebildet haben. Wir lesen von der Angst während der Pestjahre, von verzweifelten Gebeten und von einem Gelübde, das die Menschen damals ablegten, um Gottes Hilfe zu erleben.

Besonders berührt haben mich die Berichte über die Pilger aus den 20er und 30er Jahren: Menschen, die barfuß gingen, die auf Stroh schliefen und die aus einer tiefen, schlichten Not heraus Gott suchten. Wenn wir alljährlich am Pfingstamstag unsere Wallfahrt antreten, tun wir das vielleicht mit bequemeren Schuhen und weniger Not, aber die Sehnsucht ist die gleiche: Wir suchen die Nähe Gottes, wir suchen Trost und wir suchen die Gemeinschaft.

Im Pilgerbuch steht ein Satz, der mich nicht losläßt: „Besseres kann kein Volkserbe, als ererbten Vater Brauch. Wo des Landes Bräuche sterben, stirbt des Landes Blüte auch.“

**„Besseres kann kein Volk erben,
als ererbten Vater Brauch.
Wo des Landes Bräuche sterben,
stirbt des Landes Blüte auch.“**

Zeugn im November 1977

Diese Worte erinnern uns daran, dass Traditionen keine „alten Gewohnheiten“ sind, die man einfach stehen lässt. Traditionen sind die Wurzeln, die uns halten, wenn der Wind des Alltags zu stark weht. Die Wallfahrt nach Bettbrunn ist die „Blüte“ unserer Gemeinde. Sie zeigt, dass wir ein Volk sind, das nicht vergisst, woher es kommt, und das weiß, wohin es geht.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam jedes Jahr weitergehen. Nicht nur als Tradition, sondern als lebendiges Zeugnis dafür, dass Gott uns auf all unseren Wegen begleitet – gestern, heute und morgen.

Ihr Pfarrer Raja

- **Gottesdienstordnung**

Sa.04.07. Hl. Ulrich, Hl. Elisabeth, Marien-Samstag

18.30 TEU: Beichtgelegenheit **Kollekte für die Weltkirche**
19.00 TEU: Eucharistiefeier **- EINE-WELT-VERKAUF**

So.05.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS - EINE-WELT-VERKAUF

08.30 LEN: Eucharistiefeier **Kollekte für die Weltkirche**
10.00 TEU: Eucharistiefeier

Di.07.07. Hl. Willibald

17.00 TEU: Ewige Anbetung
18.00 TEU: Eucharistiefeier

Do.09.07. Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

17.00 LEN: Ewige Anbetung
18.00 LEN: Eucharistiefeier

Sa.11.07. HL. BENEDIKT VON NURSIA

18.30 TEU: Beichtgelegenheit
19.00 TEU: Eucharistiefeier

So.12.07. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.30 LEN: Eucharistiefeier
10.00 TEU: Eucharistiefeier

Di.14.07. Hl. Kamillus von Lellis

18.00 TEU: Eucharistiefeier

Do.16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

18.00 LEN: Eucharistiefeier

Sa.18.07. Marien-Samstag

18.30 TEU: Beichtgelegenheit
19.00 TEU: Eucharistiefeier

So.19.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.30 LEN: Eucharistiefeier
11.00 TEU: Taufe von Chiara Ullrich
14.00 TEU: Festlicher Gottesdienst im Rahmen des Pfarrfestes, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor.

Di.21.07. Hl. Laurentius von Brindisi

18.00 TEU: Eucharistiefeier

Do.23.07. HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN

18.00 LEN: Eucharistiefeier

Sa.25.07. HL. JAKOBUS

18.30 TEU: Beichtgelegenheit

19.00 TEU: Eucharistiefeier

So.26.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Welttag der Großeltern

08.30 TEU: Eucharistiefeier

10.00 LEN: Eucharistiefeier

Di.28.07. Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis

18.00 TEU: Eucharistiefeier

Do.30.07. Hl. Petrus Chrysologus

14.00 LEN: Kindergartenabschlussgottesdienst

18.00 LEN: Eucharistiefeier

Fr.31.07. Hl. Ignatius von Loyola

08.00 LEN: Schulabschlussgottesdienst



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Juli

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

AKTUELLES AUS DER PFARREI

Fronleichnam 2026 - Ein Fest des Glaubens und der Gemeinschaft:

Mit großer Freude durften wir auch in diesem Jahr das Hochfest Fronleichnam in unserer Pfarrgemeinde Teugn und Lengfeld feiern. Das freundliche Wetter mit seinen warmen Sonnenstrahlen und angenehmen Temperaturen trug dazu bei, dass dieses Fest zu einem würdigen und festlichen Ereignis wurde.



Nach den feierlichen Gottesdiensten zogen die Gläubigen in der traditionellen Prozession durch die Straßen unserer Dörfer. In der

Monstranz trugen wir Jesus Christus mitten durch unsere Gemeinden. So wurde Fronleichnam erneut zu einem sichtbaren und lebendigen Glaubenszeugnis in unseren Dörfern. Die gemeinsame Prozession, die festlich geschmückten Altäre und die vielen Mitfeiernden zeigten, dass unser Glaube auch heute seinen Platz in der Mitte des Lebens hat.

Ein solches Fest ist nur möglich durch das Engagement vieler Menschen. Deshalb ist es mir ein großes Anliegen, allen herzlich zu danken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben. Ob beim Schmücken der Altäre und des Prozessionsweges, beim Tragen des Himmels, beim Vorbereiten der Lieder und Gebete, beim Musizieren, Ministrieren oder bei den vielen Diensten im Hintergrund – jeder einzelne Beitrag war wertvoll und wichtig.

Die große Bereitschaft, sich für die Gemeinschaft und für unseren Glauben einzusetzen, ist Jahr für Jahr beeindruckend. Sie zeigt, dass der christliche Glaube in unseren Pfarrgemeinden lebendig ist und von vielen Menschen mitgetragen wird. Es wäre unmöglich, alle Helferinnen und Helfer namentlich zu nennen, denn es waren so viele Hände und Herzen, die gemeinsam zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Darum gilt allen, die mitgeholfen, mitgebetet und mitgefeiert haben, ein aufrichtiges und herzliches Vergelt's Gott. Möge der Herr Sie alle reich segnen.

Frischer Wind beim Frauenbund Lengfeld – Neue Vorstandschaft gewählt:

Am 11. Juni 2026 fand die Jahreshauptversammlung unseres Frauenbundes statt, in deren Rahmen die Vorstandschaft für die kommenden vier Jahre neu gewählt wurde.

Ein besonderes Merkmal der neuen Amtsperiode ist die Umstellung auf das „Modell D“: Die Führung des Vereins liegt nun nicht mehr in einer Hand, sondern wird von drei gleichberechtigten Vorsitzenden getragen. Auch die Aufgaben der Schriftführerin und der Schatzmeisterin werden künftig im Team aufgeteilt.

Drei gleichberechtigte Vorsitzende – Simone Müller, Irmgard Sollfrank-Bauer und Susanne Zeitler – bilden nun die Spitze des Vereins. Unterstützt werden sie von einem engagierten Team aus zehn Beisitzerinnen: Renate Dietrich, Doris Gottswinter, Simone Gremmelspacher, Claudia Heimler, Dr.

Kristin Hower, Alexandra Nierer, Cornelia Schwan, Petra Strauß, Manuela Tobias und Karin Wagner.



Die organisatorischen Aufgaben der Schriftführung und Finanzen werden künftig gemeinschaftlich gelöst. Die Kasse wird von Christine Baumer und Dagmar Wagner geprüft. Als geistlicher Begleiter steht weiterhin Pfarrer Raja zur Seite. Ein herzlicher Dank gilt Ilona Grabinger-Lache (Bezirksleitung Kelheim/stellv. Diözesanvorsitzende, im Bild links außen), die die Neuwahlen begleitete.

Die Pfarrgemeinde gratuliert der neu gewählten Vorstandschaft herzlich und dankt allen Frauen für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und das Leben des Frauenbundes in den kommenden Jahren aktiv mitzugestalten. Gottes Segen begleite sie bei ihren vielfältigen Aufgaben.

Johannisfeier des Frauenbundes Teugn:

Am Mittwoch, 24. Juni, feierte der Frauenbund die traditionelle Johannisfeier auf dem Vorplatz der Pfarrkirche. Trotz der großen Hitze

fanden sich viele Frauen ein, um gemeinsam diesen besonderen Abend zu begehen. Anstelle eines offenen Feuers wurden dieses Jahr zahlreiche Teelichter in einer Feuerschale entzündet – ein stimmungsvolles Zeichen für das Johannisfeuer, das die Herzen der Feiernden erwärmte.



Pfarrer Raja gestaltete gemeinsam mit den Frauen des Frauenbundes eine kurze Andacht mit Liedern, die dem Abend einen besinnlichen Rahmen gab. Für das leibliche Wohl sorgten kühle Getränke und ein kaltes Buffet, das zum geselligen Beisammensein einlud.

Es war ein wunderschöner Abend trotz der sommerlichen Hitze. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der Johannisfeier beigetragen haben, sowie allen, die an der Feier teilgenommen haben!

50 Jahre Kindergarten Teugn:

Am 27. Juni feierte der Kindergarten Teugn sein 50-jähriges Jubiläum. Bereits ab 14.30 Uhr begann ein buntes Programm, bei dem Kinder, Eltern, Großeltern und viele Gäste gemeinsam auf fünf Jahrzehnte Kindergartenleben zurückblickten. Spiele, Aufführungen und Begegnungen machten den Nachmittag zu einem fröhlichen Fest für die ganze Gemeinde.

Den feierlichen Abschluss bildete um 19.00 Uhr ein Dankgottesdienst in der Pfarrkirche. Trotz der sommerlichen Hitze fanden sich zahlreiche Kinder, Eltern, Großeltern und Gemeindemitglieder ein, um gemeinsam zu danken und zu feiern. Die Kinder gestalteten zusammen mit ihren Erzieherinnen

den Gottesdienst mit großer Freude und spürbarer Begeisterung mit. Der Kirchenchor unter der Leitung von Herrn Besuch verlieh der Feier einen festlichen und würdigen Rahmen.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen, die zum Gelingen des Jubiläumsfestes und des Dankgottesdienstes beigetragen haben – den Erzieherinnen, den Kindern, dem Kirchenchor, den Helferinnen und Helfern sowie allen, die im Hintergrund organisiert und unterstützt haben.

Die Pfarrgemeinde Teugn freut sich über dieses schöne Jubiläum und dankt für 50 Jahre lebendige, liebevolle und wertvolle Kindergartenarbeit.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Freuen Sie sich auf einen geselligen Nachmittag am 14.07.2026 ab 14 Uhr! Wir spielen Bingo mit unserem Bürgermeister. Es erwarten Sie gute Unterhaltung, nette Gespräche und mit etwas Glück auch ein kleiner Gewinn. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Einladung zum Pfarrfest in Teugn:

Am Sonntag, den 19. Juli, ist es wieder Zeit für unser Pfarrfest! Wie in jedem Jahr haben Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und viele fleißige Helferinnen und Helfer alles vorbereitet, damit wir gemeinsam einen schönen Tag verbringen können.

Los geht es um 14.00 Uhr mit einem festlichen Familiengottesdienst. Danach laden wir alle herzlich zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein, den der Katholische Frauenbund Teugn liebevoll für uns vorbereitet.

Ab 16.00 Uhr sorgt die Deigner Musi für beste Stimmung und musikalische Unterhaltung. Wer hungrig wird, kommt ab 17.00 Uhr bei unseren feinen Grillspezialitäten voll auf seine Kosten. Und für die kleinen und großen Naschkatzen gibt es wieder erfrischendes Eis von unseren Pfadfindern – ideal an einem warmen Sommertag.

Wir freuen uns auf viele Pfarrangehörige, Freunde und Gäste, die mit uns diesen Tag in froher Gemeinschaft feiern, ins Gespräch kommen und einfach eine gute Zeit haben möchten.

Kommen Sie vorbei — wir freuen uns auf Sie!

Urlaubsvertretung:

Vom 01.08. bis 06.09.2026 werde ich meine Heimat besuchen und eine ayurvedische Heilbehandlung in Anspruch nehmen. In den ersten drei Wochen übernimmt Pfarrer Pennoraj Tharmakkan die seelsorgliche Vertretung in unserer Pfarrei, für die restliche Zeit steht uns Pfarrer Dinzinger aus der Pfarrei Bad Abbach zur Seite.

Pfarrer Tharmakkan ist derzeit Diözesan-Caritasdirektor der Diözese Kottar in Südindien. Unserer Diözese Regensburg ist er dabei kein Unbekannter: Von 2010 bis 2012 wirkte er als Pfarrvikar in Eslarn, von 2012 bis 2022 als Pfarradministrator in Parkstein. Mit dieser langjährigen pastoralen Erfahrung bringt er einen reichen Erfahrungsschatz für die Seelsorge in unserer Gemeinde mit.

Ich freue mich sehr, dass Pfarrer Tharmakkan diese Vertretung übernimmt, und möchte Sie herzlich einladen, ihn in unserer Pfarrgemeinde willkommen zu heißen. Begegnen Sie ihm mit Offenheit und Ihrer Unterstützung – so kann er seinen Dienst während meiner Abwesenheit gut mittragen.

- Vom 01. August bis 23. August übernimmt Pfarrer Pennoraj Tharmakkan aus Indien die Vertretung. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro Teugn (Tel. 09405 962207) oder in dringenden seelsorgerischen Fällen direkt an Pfarrer Pennoraj Tharmakkan (09405 962208).
- Vom 24. August bis 06. September übernimmt Pfarrer Anton Dinzinger aus Bad Abbach die Vertretung. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro Bad Abbach (Tel. 09405 / 1654) oder in dringenden seelsorgerischen Fällen direkt an Pfarrer Dinzinger (09405 / 1654).

Hinweise bei einem Sterbefall

Im Falle eines Sterbefalls nehmen Sie bitte Kontakt mit dem entsprechenden Pfarrbüro oder dem zuständigen Pfarrer auf, der in dieser Zeit die Vertretung übernimmt. Planen Sie gemeinsam mit dem Pfarrer das Requiem, die Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung.

Bitte informieren Sie eine der folgenden Personen über den Sterbefall, damit die Sterbeglocke geläutet und der Aushang erstellt werden kann:

- **Frau Heike Hausmann:** 01701615869 (Teugn)
- **Frau Christine Baumer:** 094055290 (Lengfeld)

Wichtiger Hinweis: Vom 22. August bis einschließlich 17. September 2026 ist das Pfarrbüro urlaubsbedingt geschlossen, da sich die Pfarrsekretärin in dieser Zeit im Urlaub befindet.

Im Sakrament der Taufe wurde ein Kind Gottes

Teugn: Luna Marie Voigt

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.

TAUFE

VERSTORBEN

Von Gott wurden heimgerufen

Teugn: Magdalena Dorsch,

Franz Eichhammer

O Herr, schenke ihnen die ewige Freude!

Sommerurlaub - Pfarrbüro Teugn

In der Zeit vom 22. August 2026 bis einschließlich 17. September 2026 wird das Pfarrbüro Teugn nicht besetzt sein. Dringliche Anliegen können gerne bis 21. August 2026 telefonisch unter 09405/962207 oder via Mail an teugn@bistum-regensburg.de besprochen werden.

Ab Freitag, den 18. September 2026 wird unsere Pfarrsekretärin Katharina Schweiger wieder zu den bekannten Bürozeiten für Sie da sein. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro Bad Abbach (Tel. 09405 / 1654) oder in dringenden seelsorgerischen Fällen direkt an Pfarrer Dinzinger (09405 / 1654).

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kirchenstiftung Teugn: DE82 7506 9014 0000 0110 37 Raiffeisenbank Kelheim

Kirchenstiftung Lengfeld: DE42 7506 9014 0000 1209 79 Raiffeisenbank Kelheim

PFARRER

Kulaindhaisamy Ratchagar (Raja)

Tel. 09405 / 962208

E-Mail: pfarreiteugn@gmail.com

PFARRBÜRO

Kath. Pfarramt Teugn, Kirchplatz 1, 93356 Teugn

Tel: 09405 / 962207, Telefax: 09405 / 962209,

E-Mail: teugn@bistum-regensburg.de

www.teugn-lengfeld-pfarrei.de